

# Einfach-Lehrer

Beitrag von „Maylin85“ vom 12. August 2023 15:03

## Zitat von Antimon

Ich weiss doch nicht, wie bei euch eingruppiert wird. Bei uns werden Sek-I-Lektionen per se geringer vergütet und mit einer Monofach-Sek-II-Ausbildung landet man noch mal eine Gehaltsstufe schlechter, da nicht stufengerecht ausgebildet.

Wenn es keine reine Sek-I-Schule ist, könnte der Kollege mit Lehrbefähigung in zwei Fächern auch in beiden Fächern eingesetzt werden. Das weiss man im vorliegenden Fall aber alles nicht.

Okay, das stimmt natürlich, wenn eine Sek II vorhanden ist.

Den Abzug für nicht stufengerechte Ausbildung finde ich fragwürdig (macht das nach ein paar Jahren Berufspraxis wirklich noch einen Unterschied?), aber gut, so ist es eben und das weiß ein Bewerber ja auch.

Was ich im vorliegenden Fall merkwürdig finde, ist dass Mathe nicht abgeleitet und anerkannt wird. Mir sind ausschließlich quereinsteigende Physiker bekannt, bei denen das der Fall war/ist (und die in NRW über OBAS-Quereistieg dann auch perspektivisch bei gleicher Vergütung wie der Rest des Kollegiums landen).